Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache **V/1162**

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Rollmann, Dr. Vogel (Speyer), Frau Blohm, Josten, Dr. Wörner, Dr. Geißler und Genossen

betr. **Berufsausbildung**

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Für welche Berufe bestehen in der Bundesrepublik vollzeitliche Berufsfachschulen?

2. In welchem Umfange wird in Industrie, Handel und Handwerk betrieblich und schulisch ausgebildet?

3. In welchem Umfang und auf welcher Rechtsgrundlage wird der Besuch von Berufsfachschulen auf die betriebliche Ausbildung angerechnet?

4. In welchem Umfang findet in Industrie, Handel und Handwerk eine sogenannte Stufenausbildung statt?

5. Welche Bedeutung mißt die Bundesregierung der Stufenausbildung bei?

6. In welchem Umfang findet in Industrie, Handel und Handwerk eine Berufsausbildung in überbetrieblichen Lehrwerkstätten und Lehrgängen statt?

7. Welche Bedeutung mißt die Bundesregierung der Berufsausbildung in überbetrieblichen Lehrwerkstätten und Lehrgängen bei?

8. In welchem Umfang sind in den vergangenen Jahren in Industrie, Handel und Handwerk Ausbildungsberufe neu anerkannt, geändert oder gestrichen worden?

9. Auf welche Ausbildungsberufe konzentrieren sich die Lehrlinge und Anlernlinge?

Druck: Buchdruckerei R. Madel, 53 Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg
Postfach 821, Goethestraße 54, Telefon 6 35 51

10. Ist die Bundesregierung der Auffassung, daß die Lehrzeitdauer für die verschiedenen Ausbildungsberufe stärker differenziert werden muß?

11. Wie sollen nach Auffassung der Bundesregierung die Aufgaben der Berufsbildungsforschung wahrgenommen werden?

Bonn, den 29. November 1966

Rollmann
Dr. Vogel (Speyer)
Frau Blohm
Josten
Dr. Wörner
Dr. Geißler
Benda
Erhard (Bad Schwalbach)
Franke (Osnabrück)
Frau Geisendörfer
Haase (Kassel)
Dr. Huys
Dr. Klepsch
Dr. Martin
Dr. Marx (Kaiserslautern)
Dr. von Nordenskjöld
Dr. Ritz
Dr. Schmidt (Wuppertal)
Dr. Schulze-Vorberg
Frau Dr. Wolf